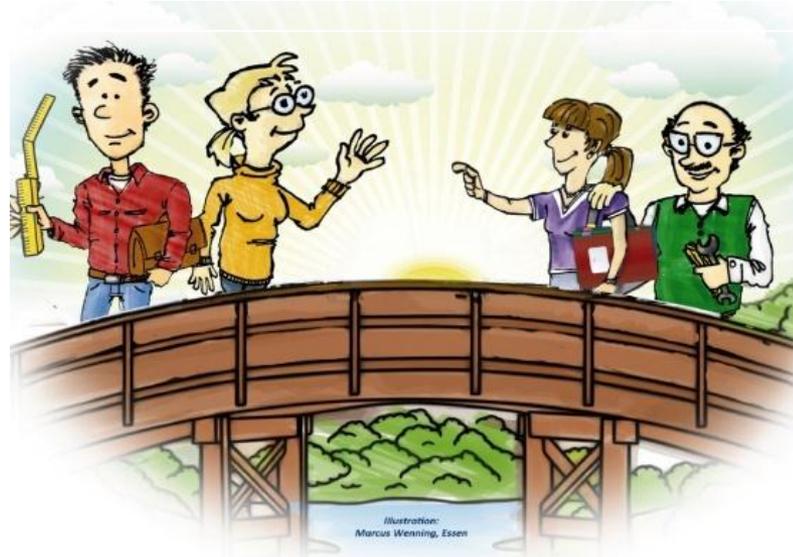


## Workshop 2 „Arbeitsbündnisse“: Agentur, Jobcenter und Kommunale Koordinierung



## Übergangsgestaltung und multiprofessionelle Zusammenarbeit der pädagogischen Fachkräfte

Dr. Ursula Bylinski  
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Dietzenbach, 8. Mai 2014

# Zwei Anforderungsbereiche an Professionalität

## Subjektorientierte Intervention

Die **individuelle Begleitung und Beratung der jungen Menschen**

- als eine an der **Biografie orientierte** Berufswegebegleitung
- ist als **Prozess** zu verstehen, der **system- und ressourcenorientiert** auszugestalten ist und **regional eingebettet** sein muss.
- Die **Verknüpfung von Bildungsabschnitten** (Anschlüsse schaffen!) setzt voraus, dass alle Beteiligten (Institutionen sowie Fachkräfte) in einer **Bildungskette** (Hand-in-Hand) zusammenarbeiten.
- Die Basis für individuelle Bildungs-, Beratungs- und Förderangebote stellen die **Potenziale, Stärken und Interessen der Jugendlichen** dar.

## Vernetzung und Kooperation

Die **multiprofessionelle Zusammenarbeit** der beteiligten Fachkräfte

- erfordert **Konzepte**, die den Nutzen einer Zusammenarbeit für alle **nachvollziehbar** machen und als **gewinnbringend** erlebt werden.
- Gleichzeitig ist die Zusammenarbeit geprägt, durch **unterschiedliche institutionelle Handlungslogiken** und gesetzliche Grundlagen, jeweils spezifische Arbeitsaufträge sowie
- verschiedene **Berufskulturen** der Fachkräfte (z.B. Wahrnehmungsweisen, Kommunikationsformen und Persönlichkeitsprägungen (TERHART 1996).

# Gesamttabelleau an Kompetenzen

Anforderungsebene		Kompetenzfeld	Teilkompetenzen, z.B.
Individuelle (Lern-) Begleitung und Unterstützung	<b>Ebene I</b> Individuelle Bildungs- und Übergangsbegleitung	Kompetenzen zur Berufswegebegleitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenzen zur Gestaltung von Beratungssituationen</li> <li>▪ Kompetenzen zur Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen</li> </ul>
	<b>Ebene II</b> Individuelle Gestaltung von Lernprozessen	Kompetenzen zur Individualisierung von Lernprozessen und Lernprozessbegleitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenzen zur Entwicklung integrierter Lernsettings, die u.a. Lebensweltbezüge der Jugendlichen einbeziehen</li> </ul>
Vernetzung und Kooperation	<b>Ebene III</b> Regionale Vernetzung und Kooperation der Institutionen	Intermediäre Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Interdisziplinäre Dolmetscherkompetenz“ (BRÖDEL 2005) zur Institutionen übergreifenden Zusammenarbeit</li> <li>▪ Kompetenzen zum Aufbau einer Kooperations- und Kommunikationskultur</li> </ul>
	<b>Ebene IV</b> Multiprofessionelle Zusammenarbeit der pädagogischen Fachkräfte	Intra- und intersystemische Verständigungskompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kompetenzen zur integrativen Kooperation bzw. Teamarbeit innerhalb der eigenen Institutionen</li> <li>▪ Kompetenzen zur interdisziplinären (multiprofessionellen) Zusammenarbeit</li> </ul>

# Strategie einer Professionalisierung



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Dr. Ursula Bylinski**

Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB)

Arbeitsbereich 3.3

Qualität, Nachhaltigkeit, Durchlässigkeit

Telefon: 0228-107-2628

Email: [bylinski@bibb.de](mailto:bylinski@bibb.de)

Weitere Informationen zum  
BiBB-Forschungsprojekt:

[www.bibb.de/bildungspersonal-uebergang](http://www.bibb.de/bildungspersonal-uebergang)

